

## Schullandheim Klasse 4

Gemeinsame Zeit außerhalb der Schule zu verbringen war die Devise für zwei unserer vierten Klassen vergangene Woche. Mit gepackten Rucksäcken ging es am Mittwochmorgen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ins Bottwartal. Dort stiegen wir in Großbottwar aus und machten uns auf eine schöne Wanderung über die Felder und durch die Weinberge in Richtung Beilstein. In einem kleinen Wäldchen mussten zuerst noch knifflige Rätsel gelöst werden, bis wir dann auch schon die Unterkunft in unmittelbarer Ferne sehen konnten. Ab dann gab es kein Halten mehr und die Füße liefen von alleine.

Endlich im Schloss Beilstein angekommen, wurden die Zimmer bezogen und die Unterkunft mit all ihren Treppen, Türen und Fenstern erkundet. Nach kurzer Zeit waren die Beine nicht mehr müde und im Schlosshof wurde Herr Bartel beim Fußball und Indiacca herausgefordert.

Am Abend musste noch einmal scharf nachgedacht werden, denn Frau Busch und Frau Höpfler forderten die Schülerinnen und Schüler bei „Wer stiehlt mir die Show?“ heraus.

Der nächste Morgen kam schneller als gedacht und durch die Gänge klang „Aufsteh'n ist schön“.



Beim Frühstücksbuffet stärkten sich die noch etwas müden Krieger für den anstehenden Ausflug zur Falknerei.

Bald lernten wir, dass große Vögel sehr gemütlich sein können und bei zu starkem

Wind lieber auf einem Parkplatz landen und sich vom Falkner abholen lassen, als aus eigener Kraft zur Burg zurück zu fliegen.

Am späten Nachmittag machten wir uns alle mit Bollerwagen und Grillsachen ausgestattet auf zum Waldspielplatz. Rasch brannte ein schönes Feuer und die ersten Würstchen wurden gegrillt. Natürlich durften die Marshmallows zum Schluss nicht fehlen. Mit dem Untergang der Sonne zogen wir alle zurück zur Unterkunft, es wurde im Akkord geduscht und die Betten aufgesucht.



Noch einmal weckte uns die Musik „Aufsteh'n ist schön“, es gab ein letztes gemeinsames Frühstück und rasch wurde gepackt, die Zimmer aufgeräumt und es ging zurück nach Kornwestheim.

Erschöpft aber glücklich erreichten wir alle die Schule.

Die gemeinsamen Tage werden uns allen in schöner Erinnerung bleiben.

## Unsere schönsten Erlebnisse im Schullandheim ...

... der Besuch der Falknerei, als ich den großen Geier gesehen habe...

.. der Ausflug zur Falknerei, das Grillen im Wald und laut „balla“ hören...

.. der große Geier in der Falknerei...

... morgens vor dem Frühstück UNO Flip spielen...

.. als wir Marshmallows gegrillt haben...

.. mit den Freunden zusammen sein...

... Charli, Charli mit den Mitschülern spielen...

... die schöne Aussicht betrachten...

... mit den Mädels lachen...

... 6 km zur Unterkunft wandern...

... Lagerfeuer machen und grillen...

... mit den Mädchen Zah1de singen...

... als wir zum Grillplatz gewandert sind und Marshmallows gegrillt haben...

... Völkerball mit Herrn Barthel...

... das Lagerfeuer, die Falknerei und dass wir morgens mit Musik geweckt wurden...

... dass wir selbst ein Volleyballfeld gebaut haben und dort Volleyball gespielt haben...

... als wir nach einer ewigen Wanderung im Schloss Beilstein ankamen und unsere Zimmer zugewiesen bekamen (unser Zimmer war leider nicht ganz sauber). Abends gab es eine Quizshow „Wer stiehlt Frau Busch und Frau Höpfler die Show“. Danach waren alle müde und gingen auf die Zimmer. Dort stellte ich mit meinem Zimmernachbarn die Nerven unseres zweiten Zimmernachbarn auf die Probe, aber dann schliefen wir doch alle ein...

... als mein Freund uns um fünf aufgeweckt hat, während die anderen noch schliefen. Wir haben uns umgezogen und sind ins Nebenzimmer geschlichen und haben einen Freund mit Zahnpasta angemalt...

... als wir die Falknerei besuchten. Dort haben wir viele Vögel besucht und eine Flugshow gesehen...

... als wir grillen waren und es Wurst und Marshmallows gab und wir zusammen ein cooles Lied gesungen haben und als wir ein gruseliges Spiel gespielt haben...

... als wir Charli, Charli spielten und das Telefon dabei kaputt ging...

... als wir Klopfstreiche gemacht haben...